

Ferenc Postma

Herrn Prof. Dr. Bálint Keserű zum 70. Geburtstag
(Szeged, 31.8.1997)

Gearfetting

Yn desimber 1995 ferskynde by de Fryske Akademy it Auditorium Academiae Franekerensis, dat, lykas de ûndertitel oanjout, in bibliografy is fan redes, disputaasjes en gelegenheidsprintwurk fan de eardere Frjentsjerter universiteit (en ateneum). De bibliografy waard yn juny fan datselde jier al ôfsletten, dat it sil nimmen nij dwaam dat sûni dy datum alwer mear Frjentsjerter akademy sk printwurk foar 't ljocht kommen is.

Dit artikel is in earste oanfolling op it materiaal fan it Auditorium. It giet om 30 titels, dêr't fan oanjân wurdt om hokker soarte fan printwurk oft it giet en hoe't se identifisearre binne. It artikel makket, lykas it Auditorium, nochris dúdlik dat de bibleteken fan Transylvaanje en Hongarije foar it Frjentsjerter bibliografysk ûndersyk fan ûnskatbere wearde binne.

“Des vielen Büchermachens ist kein Ende”, schrieb bereits der Prediger (Kapitel 12:12, nach der Übersetzung Martin Luthers). Dies gilt auch im Bereich der historisch-bibliographischen Forschung.

Im Dezember 1995 erschien das *Auditorium Academiae Franekerensis*.¹ Wie am Schluß der ‘Einführung’ angegeben, wurde diese Bibliographie der Reden, Disputationen und Gelegenheitsdruckwerke der damaligen Universität in Franeker (1585–1811) im Juni 1995 abgeschlossen. Es wird kaum jemanden wundern, daß nachher noch etliche akademische Drucke aus den Kellern zum Vorschein kamen.

In dieser ersten Ergänzung, welche insgesamt 30 Titel umfaßt, finden sich beispielsweise 14 Einblattdrucke, die vor kurzem in der Universitätsbibliothek Leiden (UBLd) als bis dahin nicht verzeichnetes Material entdeckt wurden. Siebenmal handelt es sich dabei um eine sogenannte *Invitatio*, eine gedruckte ‘Einladung’ zu den *Demonstrationes anatomicae*, den *Operationes chirurgicae*, bzw. den *Lectiones publicae*, welche von den unterschiedlichen Professoren “in Theatro Anatomico”, bzw. “in Theatro Physico” – teilweise unterstützt durch physikalische Experimente – vorgeführt wurden. Viermal betrifft es einen sogenannten *Ordo lectionum et horarum* (1750, 1769, 1771 und 1792), wie er vom Jahre 1626 an alljährlich gedruckt wurde,² aber heute kaum noch auffindbar ist.³ [In diesem Zusammenhang ist auch der *Ordo* des Jahres 1647 eingeordnet worden, welcher vor kurzem von Thomas Elsmann in Danzig aufgefunden wurde, siehe dazu: M/1647.4.] Zweimal gibt es ein sogenanntes *Programma funebre*, siehe dazu: M/1744.8–9. Und schließlich handelt es sich um eine Übungsdisputation, welche “in Auditorio Domestico” am 21. Januar 1719 unter der Leitung von Prof. Campegius Vitringa Junior von dem Berliner Studenten Christianus Wilhelmus Schwartz verteidigt wurde (115/1719.4). Da es dabei um die Nummer XXXIV in einer langen Reihe von gedruckten “Aphorismi” geht, wird deutlich,

daß Vtringa sich schon frühzeitig damit beschäftigt haben muß. Diese "Aphorismi" werden auch später, im Februar 1722, noch eine gewisse Rolle spielen, siehe dazu: 115/1722.1–2 (die Nummern LIX und LX).

115/1722.1 *Aphorismorum argumenti elentici per universam theologiam, decas LIX. [Resp.] Stephanus Cs. Kocsi, Debrec[i]no-Hungarus. v.d.m., a.d. 21 Febr. 1722. S.l.n.a. 4°: 4 S.*
Anm.: Deb <F 299/12; F 662/14> - ASr 11363. - "In auditorio domestico".

115/1722.2 *Aphorismorum argumenti elentici per universam theologiam, decas LX. [Resp.] Valentinus Goebell, Hersfeldtia Hassus. a.d. 28 Febr. Franquerae. Henricus Halma. 1722. Plano.*
Anm.: Cluj <R 110377> - ASr 11372. - "In auditorio domestico".

Einmal angenommen, daß es sich hierbei um die letzten beiden Nummern dieser Reihe handelt, dann zeigt dieses Beispiel, wie weit die Franeker bibliographische Forschung, was die Frage der Vollständigkeit anbelangt, noch von ihrem Ziel entfernt ist: aus der ganzen Reihe wurden bis heute ja nur die Übungsdisputationen von Schwartz (XXXIV), Stephanus Cs[ergó] Kocsi (LIX) und Valentinus Goebell (LX) gefunden.

Was die übrigen Titel anbelangt, so konnte der größte Teil anhand der Zentralkartei von niederländischen Gelegenheitsdruckwerken, die momentan in der Königlichen Bibliothek in Den Haag (KBH) aufbewahrt wird, aufgefunden und verifiziert werden. Es handelt sich dabei um Drucke, die aus Anlaß spezieller Ereignisse oder besonderer Gelegenheiten verfaßt worden sind, z.B. um Carmina/Gedichte zu einem Geburt, zu einer Hochzeit, oder zum plötzlichen Tod eines Professors. Auch darunter gab es noch zwei bisher unbekannte Einblattdrucke, siehe dazu: 114/1722.2 und M/1726.5.

Schließlich wurden noch einige Titel eingeordnet, die unmittelbar mit meinen Forschungen in den Bibliotheken Ungarns und Siebenbürgens zu tun haben.⁴ Es ließ sich bereits anhand des 1995 publizierten *Auditorium Academiae Franekerensis* feststellen, daß eben diese Bibliotheken für die Franeker bibliographische Forschung von unschätzbarem Wert sind. Die sogenannte *Peregrinatio hungarica*, welche im siebzehnten und achtzehnten Jahrhundert insgesamt mehr als 1.200 aus diesen Ländern stammende Studenten nach der damaligen Universität Franeker führte, darf hierfür als eindeutige Erklärung gelten. Auch die hier eingeordneten Titel unterstreichen die intensiven Beziehungen zwischen Franeker und dem 'historischen' Ungarn: alle wurden ja in Franeker zugunsten der ungarischen Protestanten gedruckt.⁵ Daß einer dieser Texte, die ungarische Übersetzung von Lampes *Balsam aus Gilead*,⁶ 1741 verfaßt von dem Sárospataker Studenten István/Stephanus Bányai, aufgrund der sogenannten Gegen-Reformation aber in Ungarn kaum Wirkung hat üben können, meldet eine Notiz im heutigen Exemplar der Universitätsbibliothek Leiden, siehe dazu unten: M/1741.7. In diesem Zusammenhang kann – glücklicherweise – auch der *Catalogus variorum et insignium librorum* (d.h. der Auktionskatalog) des Prof. Johannes Cloppenburg(ius) erwähnt werden, der neulich von der Universitätsbibliothek Leiden angekauft wurde, siehe dazu: M/1653.8. Der Eindruck, wie sehr dieser Theologe sich während seiner Franeker Professur (1644–1652) als 'Pater Hungarorum' um die Ausbildung der ungarischen Studenten gekümmert hat, drängt sich ja auf, wenn man das *Auditorium Academiae Franekerensis* durcharbeitet.⁷

CATALOGUS
Variorum & Insignium
LIBRORUM
ILLUSTRIS BIBLIOTHECÆ,

*Viri admodum Reverendi Clarissimi,
(ac Doctissimi,*

D. IOHANNIS CLOPPENBURGII,
S.S. Theol. Doct. ac Profess. dignissimi in alma
Friforum Academia Franekerana.

Quorum Auctio habebitur in Officina

PETRI LEFFEN, Bibliopolæ, Leyd.
in de Klock-keegh/ in den Phoenix.

*Ad diem Mercurii, qui erit 4 Junii, 1653. Stylo Novo,
Hora octava.*



LVGDVNI BATAVORVM.
Ex Officina PETRI LEFFEN, 1653.

Der Auktionskatalog von Prof. Johannes Cloppenburg (M/1653.8).

“Des vielen Büchermachens ist kein Ende”. Trotzdem möchte ich dem verehrten Jubilar gerne diese ‘Frustula Academica Franekerana’ als einen vielfarbigen Blumenstrauß überreichen,⁸ damit er, was die Franeker bibliographische Forschung anbelangt, auf dem Laufenden sei. Dabei erinnere ich mich dankbar seiner lebhaften und energischen Beteiligung als Opponent an meiner Promotion (Károli Gáspár Reformierte Universität, Budapest, Oktober 1995).

Anmerkungen

1. Der vollständige Buchtitel lautet: [Ferenc] Postma und J. van Sluis, *Auditorium Academiae Franekerensis. Bibliographie der Reden, Disputationen und Gelegenheitsdruckwerke der Universität und des Athenäums in Franeker 1585–1843*, Leeuwarden 1995. Die Universität in Franeker wurde 1811 aufgehoben, das Athenäum existierte 1815–1843, cf. W.B.S. Boeles, *Frieslands Hoogeschool en het Rijks Athenaeum te Franeker*, Bände I–II, Leeuwarden 1878–1889.
2. Siehe dazu: Ferenc Postma, *Disputationes exercitii gratia. Een inventarisatie van disputaties verdedigd onder Sibrandus Lubbertus, Prof. Theol. te Franeker 1585–1625*, Amsterdam 1985. ‘Einführung’, S. XV–XXI, XXI (Fußnote 28: Das akademische Dekret vom 18. November 1625).
3. Siehe dazu das *Auditorium Academiae Franekerensis*: M/1629.1 (S. 517); M/1631.2 (S. 517); M/1683.6 (S. 540); M/1765.4 (S. 573); M/1767.18 (S. 576) und M/1778.4 (S. 582).
4. Siehe dazu u.a.: Ferenc Postma, ‘Op zoek naar Franeker academisch drukwerk. Impressies van een drietal studiereizen naar Roemenië (1991–1993)’, in: *Jaarboek van het Nederlands Genootschap van Bibliofoelen 1993*, Amsterdam 1994, S. 27–47; idem, ‘Op zoek naar Franeker academisch drukwerk. Enkele impressies van een vierde studiereis naar Roemenië (1994)’, in: *Jaarboek van het Nederlands Genootschap van Bibliofoelen 1994*, Amsterdam 1995, S. 125–147.
5. Die Titel M/1732.5, M/1736.2 und M/1741.7 illustrieren auch die damaligen Beziehungen zwischen Franeker und dem protestantischen Collegium in Sárospatak, wo Michaël/Mihály Szathmári 1734 seine Professur als Nachfolger von Johannes Csécsi Junior und Gregorius Nagymihályi angetreten hatte. Beide wurden 1734 entlassen, siehe dazu: Sándor Koncz, ‘A filozófia és a teológia oktatója 1703–1849 között’, in: *A sárospataki Református Kollégium története. Tanulmányok alapításának 450. évfordulójára*, Budapest 1981, S. 116–154. Wie Szathmári hatten auch Csécsi Junior und Nagymihályi in Franeker studiert, cf. Ferenc Postma, ‘In maximum Ecclesiae usum ... – Vitringa’s testimonium voor Gregorius Nagymihályi, Franeker 9 Juni 1718’, in: P. Crom, F. Postma und A. van der Wal (Hrsg.), *Mirabilia Absque Numero. Ter gelegenheid van de vijftigste verjaardag van Eep Talstra*, Amsterdam 1996, S. 13–18.
6. Der vollständige Titel lautet: F.A. Lampe, *Balsam aus Gilead wider ansteckende Seuchen*, Bremen 1713; 2. Auflage 1739. Eine niederländische Übersetzung, *Balsem uyt Gilead tegens aansteekende siekten*, verfaßt von I. le Long, erschien Amsterdam 1719; 2. Auflage 1722. Siehe dazu: G. Sniijders, *Friedrich Adolph Lampe*, Diss. RU Utrecht, Harderwijk 1954, S. 132 (Nr. 35) und 134 (Nr. 72). In diesem Zusammenhang soll noch darauf hingewiesen werden, daß 1741 auch in Debrecen eine ungarische Übersetzung dieses Buches publiziert wurde, verfaßt von dem Pfarrer Ferenc Szabó Hunyadi, siehe dazu: Kálmán Benda und Károly Irinyi, *A négyyszáz éves debreceni nyomda (1561–1961)*, Budapest 1961, S. 344 (und Abb. Nr. 58). Im Sommer 1996 habe ich ein Exemplar dieser Ausgabe in der Bibliothek der Reformierten Kirche in Zágón, Siebenbürgen (RO), gefunden. Sniijders kennt nur die ungarische Übersetzung Bányais, *op. cit.*, S. 38 und 133 (Nr. 66).
7. Siehe dazu das *Auditorium Academiae Franekerensis*, S. 158–174 (s.v. Johannes Cloppenburg).
8. Was die ‘vielfarbige’ Kategorie *Miscellanea* anbelangt, siehe dazu das *Auditorium Academiae Franekerensis*, ‘Einführung’, S. XVI–XVII.

ORDO LECTIONUM ET HORARUM,

Quem, favente Deo, Illustris Frisorum Academiae Professores,
post ferias maiores anni MDCCL
publice instituent.

HORA NONA.

D. HERMANNUS VENEMA
Diebus Lunae & Martis Libros Regum exegetice tra-
ctabit: diebus vero Jovis & Veneris Historiam Ec-
cles. sec. xvi. enarrabit.

D. PETRUS CAMPER
Historiam Naturalem Explicabit.

HORA DECIMA.

D. HENRICUS WILHELMUS
BERNSAU
Theologiam hermenenticam demonstrare perget.

D. LUDOVICUS CASPARVS
VALCKENAER
Primum observata quaedam de Lingua Graeca in uni-
versum traditurus, deinceps *Philippi Cattarii* Methodum,
quam vocat admirabilem, examinabit.

D. TIBERIUS LAMBERGEN
Materiam medicam explicabit.

HORA DUODECIMA.

D. AEGIDIUS GILLISSEN
Traditam praterito anno concionandi rationem exem-
plis sacrarum orationum diversis generis illustrabit.

HORA PRIMA.

D. CHRISTIANUS HENRICUS
TROTZ
Hugonem Grotium de Jure B. & P. nova ratione inter-
pretabitur.

D. EMO LUCIUS VRIEMOET
Centuriam selectiorum Dictorum S. Codicis, phra-
sios maxime metaphoricæ & allegoricæ, ex Libro
Psalmorum & Apocalypsi Ioannis, explicabit.

D. JOANNES SCHRADER,
De Viris veterum Auctorum, qui Latine scripserunt,
exponet, ac meliores eorum editiones indicabit.

HORA SECUNDA.

D. PETRUS CONRADI
Diebus Lunæ & Martis Fithicam Christianam esponere
perget, Jovis & Veneris Methodum Homileticam
tractabit.

D. JOANNES ARNTZENIUS
Selecta quaedam ex omni antiquitate capita exponet.

D. PETRUS CAMPER
Organum visus Exponet.

HORA TERTIA.

GUILIELMUS OUWENS
Selecta quaedam experimenta Chémica demonstrabit &
explicabit.

D. NICOLAUS YPEY
Geometriam practicam tractabit.

HORA QUARTA.

D. HFRMANNI SCANNEGIETER
Obscuriora quaedam juris civilis capita illustrabit.



Excudit GULIELMUS COULON, Illustr. Frisiae Ordd. atque Eorumdem Academiae Typ. Ord. 1750.

O R D O
L E C T I O N V M
E T
H O R A R V M

Quem, favente Deo, illustris Frisiorum Academiae Professores
post ferias majores anni MDCCLXIX.
publice instituent.

HORA NONA.

D. HERMANNUS VENEMA

Diebus Lunæ & Martis Librum Ezechielis expli-
care perget, diebus vero Jovis & Veneris hist.
Eccles. Sec. xvii.

HORA DECIMA.

D. FEYO UDO WINTER

Regnum Animale chemicè exponet.

D. JOANNES DANIELUS

A LENNEP

De analogia Linguae Graecae disputabit.

HORA DUODECIMA.

D. JOHANNES RATELBAND

Selecta V. & N. T. loca explicabit.

D. HERMANNUS CANNegiETER

Diebus Lunæ & Martis de originibus Juris patrii
disputabit; diebus vero Jovis & Veneris Jus Pu-
blicum Frisiae exponet.

HORA PRIMA.

D. SAMUEL HENRICUS

MANGER

Difficiliora quaedam loca V. T. illustrabit.

D. NICOLAUS YPEY

Principia Chronologiae tradet.

HORA SECUNDA.

D. PETRUS CONRADI

Methodum Homileticam tractabit.

D. ELIAS WIGERI

Receptas in foro actionum formulis secundum
ordinem Pandectarum tradet.

D. JOANNES SCHRADER

De Vitis veterum Auctorum, qui Latine scripse-
runt, exponet, ac meliores editiones indicabit.

HORA TERTIA.

D. GULIELMUS OUWENS

Mala hypochondriaca, eorumque diversissimam
originem & sanandi methodum tractabit.

D. JACOBUS GARCIN

Selecta in Stilum Gallicum explicabit.

HORA QUARTA.

D. C. E. DE LILLE

Difficiliora quasdam Physiologiae Medicae Quæ-
stiones pertractabit.

D. JOHANNES HENRICUS

VERSCHUIR

Interpretationem Prophetæ Hoseæ continuabit.

D. JOHANNES HENRICUS

VAN SWINDEN

Selecta Philosophiæ, imprimis Naturalis loca ex-
ponet.

FRANQUERÆ,

Excudit GULIELMUS COULON, Illust. Frisiae Ord. atque Eorund. Academ. Typograph. Ord. 1769.

ABKÜRZUNGEN / SIGLA

- ASt* S.J. Fockema Andreae und Th.J. Meijer (Hrsg.), *Album Studiosorum Academiae Franekerensis (1585–1811, 1816–1844). I. Naamlijst der studenten*, Franeker o.J. [1968]. - Abk.: *ASt* (mit der Nummer der Immatrikulation)
- RMK* K. Szabó (Hrsg.), *Régi Magyar Könyvtár*, Bände I–III, Budapest 1879–1898. - Abk.: *RMK*
- Abb. Abbildung
Anm. Anmerkung(en)
- Carm. Carmen/Carmina
g. Gedicht/Carmen in griechischer Sprache
lat. Gedicht/Carmen in lateinischer Sprache
nl. Gedicht/Carmen in niederländischer Sprache
ung. Gedicht/Carmen in ungarischer Sprache
- Resp. Respondent, Student
- s.l. *sine loco*
s.l.n.a. *sine loco, nomine, anno*
s.n. *sine nomine*
- ¿ Ein nicht vollständiges oder beschädigtes Exemplar
<...> Buchnummer, Buchsignatur

BIBLIOTHEKEN

- AkB Magyar Tudományos Akadémia Könyvtára, **Budapest** (H)
- CBGH Centraal Bureau voor Genealogie, **Den Haag** (NL)
- Cluj Academia România, Filiala Cluj, Biblioteca, **Cluj-Napoca/Kolozsvár** (RO)
- Deb Debreceni Református Kollégium Tudományos Gyűjteményei, Nagykönyvtár, **Debrecen** (H)
- Gda Biblioteka Gdanska Polskiej Akademii Nauk, **Gdansk/Danzig** (PL)
- KBH Koninklijke Bibliotheek, **Den Haag** (NL)
- MMWH Museum Meermanno-Westreenianum, **Den Haag** (NL)
- OSzB Országos Széchényi Könyvtár/Nationalbibliothek 'Széchényi', **Budapest** (H)
- Oxf Bodleian Library, **Oxford** (GB)
- PBL Provinciale Bibliotheek van Friesland, **Leeuwarden/Ljouwert** (NL)
- Sár Sárospataki Református Kollégium Tudományos Gyűjteményei, Nagykönyvtár, **Sárospatak** (H)
- SfGh Lyceul 'Székely-Mikó', Biblioteca, **Sf. Gheorghe/Sepsiszentgyörgy** (RO)

Tir Biblioteka documentara 'Teleki', **Tirgu Mureș/Marosvásárhely** (RO)
 UBLd Universiteitsbibliotheek, **Leiden** (NL)

ORATIONES et DISPUTATIONES sub Praeside

[Die Titel konnten nur den Nummern nach dem *Auditorium Academiae Franekerensis* zugeordnet werden. In manchen Fällen zwingen die neu gefundenen Titel dazu, die chronologische Anordnung zu durchbrechen.]

114/ Albertus Schultens, artes 1713–1729

114/1722.2 *Memoriae Campegii Vitringae, quondam theologorum principis, nunc orbis desiderii*. Franequerae, Henricus Halma, 1722. Plano.

Anm.: MMWH <31 C 4> - Auch in: 114/1722.1 Schultens, *Laudatio funebris*.

115/ Campegius Vitringa Junior (Filius), theologia 1716–1723

115/1719.4 *Aphorismorum argumenti elentici per universam theologiam, decas XXXIV. [Resp.] Christianus Wilhelmus Schwartz, Berolinensis, a.d. 21 Jan.* Franequerae, Henricus Halma, 1719. Plano.

Anm.: UBLd - ASr 11198. - "In auditorio domestico".

153/ Christianus Everhardus de Lille, medicina 1757–1795

153/1776.1 *[Invitatio ad] chirurgicas operationes in cadavere masculino, die 6 Mart.* Franequerae, Gulielmus Coulon, 1776. Plano.

Anm.: UBLd

159/ Johannes Henricus van Swinden, artes 1766–1785

159/1772.1 *[Invitatio ad] lectiones publicas: Hydrostaticam experimentis expositurus, die Jovis 2 Apr. et sequuturis.* Franequerae, Gulielmus Coulon, 1772. Plano.

Anm.: UBLd <_>

159/1774.1 *[Invitatio ad] lectiones publicas: Quaestiones quasdam electricitatem spectantes et [...], die Jovis 3 Mart. et sequuturis.* Franequerae, Gulielmus Coulon, 1774. Plano.

Anm.: UBLd <_>

159/1775.3 *[Invitatio ad] lectiones publicas: De analogia, quam inter electricitatem et magnetismum multi constituunt philosophi, acturus, die Mercurii 15 Mart. et sequuturis.* Franequerae, Gulielmus Coulon, 1775. Plano.

Anm.: UBLd

159/1777.1 [Invitatio ad] lectiones publicas: Praecipua phaenomena variarum aëris specierum, experimentorum ope, expositurus, die Mercurii 16 Apr. et sequentibus. Franequerae, Gulielmus Coulon, 1777. Plano.
Anm.: UBLd

162/ Adolphus Ypey, artes et medicina 1772–1811

162/1782.1 [Invitatio ad] demonstrationes anatomicas publicas in cadavere feminino, die 22 Nov. Franequerae, vidua Gulielmi Coulon, 1782. Plano.
Anm.: UBLd

179/ Johannes Mulder, medicina 1797–1807

179/1805.3 [Invitatio:] Operationes chirurgicae publice demonstraturus, die 13 Mart. et sequentibus diebus. Leovardiae. D. v.d. Sluis. 1805. Plano.
Anm.: UBLd

MISCELLANEA

M/1624.6 *Felix auspicium anni 1625. Ex potentissima atque bellicosiss. gente Polonica, eique conjunctissima Borussiaca, viris ac juvenibus eximiis conspicisque, in illustri Frisiorum Academia, quae est Franekeræ, natalitiorum D. n. Jesu Christi solennia 25 Dec. anno 1624 cum piis sympatriotis aliisque christianis gentibus pie, tranquille ac feliciter celebrantibus, in pignus gratitudinis, pro insperatis iisque eximiis beneficiis debitæ, signum observantiae perpetuæ, monumentum gentis Polonicae cum Bohemica conjunctionis fraternæ, animo pio ac christiano dictum, dicatum et consecratum a M. Samuele Martinio, Bohemo, Pragae Boh. ad D. Castuli et S. Crucis Majoris quondam ecclesiae pastore et consistorii Ordinum regni Reformati assessore, jam Christi exule proscripto, Franekeræ p.t. hospite, et M. Johanne Makonio, Myteno, Bohemo, Palaeo-Pragae quondam ad D. Nicolai Schol. rect. Franekeræ, Uldericus Balck, 1624. 4°; [8] S.*

Anm.: Oxf <Quarto S 23 (4) Art. 9> - ASt 2148 (Samuel Martinus), resp. 2041 (Johannes Makonius/Maconius/Macconius). - Cf. M/1625.1–2.

M/1647.4 *Ordo lectionum et horarum, quem dd. professores almae Frisiorum Academiae a feriarum canicularium exitu hoc anno et sequenti συν Θεῶν servabunt.* Franekeræ, Idzardus Balck, 1647. Plano.

Anm.: Gda <Ma 3982 2°/34> - Abb.: *De Vrije Fries*, LXXVI (1996), S. 28. - Siehe dazu: Thomas Elsmann, 'Ein unbekannter *Ordo lectionum et horarum* der Universität Franeker (1647)', *ibidem*, S. 27–34.

M/1653.8 *Catalogus variorum et insignium librorum illustris bibliothecae Johannis Cloppenburgii, s.s. theol. doct. ac profess. dignissimi in alma Frisiorum Academia Franekerana. Quorum auctio habebitur in officina Petri Leffen, bibliopo-*

lae, Leyd. in de Klock-steegh, in den Phoenix, ad diem 4 Junii stylo novo, hora octava. Lugduni Batavorum. Petrus Leffen. 1653. 4°; [2,100] S.

Anm.: UBLd <1368 H 26/1> - Prof. Johannes Cloppenburgius/Cloppenburg war am 30. Juli 1652 gestorben, siehe dazu: M/1652.6.

M/1659.9 Miklós J. Técsi, *Lilium humilitatis*. Franquerae 1659.

Anm.: Nicht gefunden. - Cf. *RMK* I 939. - Das Jahr (1659) und der Druckort (Franquerae) dieser 1. Ausgabe sind auf dem Titelblatt eines späteren Klausenburger Nachdruckes verzeichnet: Kolosvárátt, Veresegyházi Szentyel Mihály, 1679. 12°; [8].86,[2] S., mit Carmina von János P. Debreczeni (ung.) und András Ternyei (ung.); OSzB; AkB; Cluj <R RMK 542/a>; Tir <BO 22525/2> - *ASr* 5912. - *RMK* I 1235.

M/1668.3 Mátyás Váradi, *Egő szövetnek avagy rogyogo fáklya ...*. Franekérában, János Wellens, 1668. 12°; [24].1-199,100-184 S.

Carm.: István Teremi (ung.).

Anm.: OSzB; AkB; Deb <RMK 718 ζ, ohne Titelblatt>; Tir <THo-430/a>; SfGh <46 ζ, ohne Titelblatt> - "Irtam Frisiában, Franekérai Tanóló Házamban, die 14 Febr. 1668". - *ASr* 6995. - *RMK* I 1064. - N.B. Falsche Seitennumerierung; *recte*: [24].284 S.

M/1723.6 [Stephanus Luzac, l. et ph. stud., "oud byna 17 jaren"]. *Rouw-klagen over het onverwagt en droevig overlyden van den eerwaarden, hoog-geleerden en wyd-beroemd Heere Campegius Vitringa, (in zyn E. leven) doctor en professor in de h. godsgeleerdtheydt in Frieslands-Hooge-School te Franeker, in den Heere gerust den 11 Jan. 1723*. S.l.n.a. 4°; 2 S.

Anm.: UBLd <1118 A/366> - *ASr* 11420. - Carmen (nl.) zum plötzlichen Tod von Prof. Campegius Vitringa Junior am 11. Januar 1723. - Auch in: M/1723.2.

M/1726.5 G. d'Arnaud, *Ad serenissimum celsissimumque Arausionensium et Nassoviorum principem etc. etc. etc., Frisiae gubernatorem haereditarium etc. etc. etc., Franekeram studiorum causa adventantem, carmen gratulatorium*. Franquerae, Henricus Halma, 1726. Plano.

Anm.: UBLd <1118 A/349> - *ASr* 11527, 11980. - Carm.: g.; lat. - N.B. Der Fürst von Oranien-Nassau und Erbstatthalter von Friesland, Guilielmus Carolus Henricus Friso, ließ sich am 10. Mai 1726 immatrikulieren, siehe dazu: *ASr* 11619. - Cf. M/1726.1-2.

M/1732.5 Michaël Szathmari, v.d.m. et in illustri Schola S. P. M. Wásárheliensi s. t. hist. eccl. et l. s. professor ordinarius, *Tyrocinium emblematico propheticum seu meditationes in s. Ijobi cap. XXXVIII*. Franquerae, vidua Frederici Horrei, 1732. 4°; [8].132,[2],14,[4] S.

Anm.: OSzB <Exeg 1289>; Sár <SS 27/b>; Tir <BO 2723; BO 28032> - N.B. Es folgt zum Schluß: *Meditatio in Josuae cap. X, vers. 12,13,14*. S.l.n.a. 4°; [2].14,[4] S.; separat in: OSzB <Exeg 1288> - Mit einer gedruckten *Approbatio* der "Facultas theologica Academiae Frisorum", datiert auf 16 Kal. Junii 1732 und unterschrieben von Prof. Hermannus Venema, "Fac. h.t. Decanus". - Cf. M/1736.2. - Prof. Michaël/Mihály Szathmári (1681-1744) war seinerzeit Student der Theologie in Franeker gewesen, siehe dazu: *ASr* 10687.

M/1736.2 Michaël Szathmari, in illustri Collegio S. Patakiensi s. th. et l. s. p. professor, *Dissertatio de arbore scientiae boni et mali seu vite ferali, literali et mystica. demonstrata*. Franekeræ, Martinus vander Veen, 1736. 4°: [2],67,[1] S.
 Anm.: OSzB <Exeg 1287>; Sár <SS 27/a; SS 50/f; SS 111/a; SS 173/e> - N.B. S. 63–67: *Mantissa de [n]umero bestiae 666 (Apoc. XIII:18)*. - Siehe über Michaël/Mihály Szathmári: M/1732.5.

M/1740.5 *Echtzangen op het huwelyk van den Heere M^r. Pieter Burman, hoog-leeraer der historien en welspreekentheit in Frieslants Hooge Schoole te Franeker, en jongkvrouwe Maria Elisabeth van der Streng, geviert binnen Amsterdam den 4 van Oogstmaand des jaars 1740*. S.l.n.a. 4°; [37,1] S.

Carm.: Franciscus Burmannus (lat., "Noviomagi, a.d. 20 Julii"); Gerrardus Schroder (lat.); J.F. Burmannus (lat.); Antonius Faber (lat.); Jan Balde Junior (nl.); Jacobus vander Streng (nl.); Geerardus Winter (nl.); Lucas Pater (nl.); Dirk Willink (nl.); anon. (nl.); J. Haverkamp (nl.).

Anm.: KBH <853 B 236 ç; 324 G 79 ç>; UBLd <1118 A/10> - Carmina zur Hochzeit von Prof. Petrus Burmannus und Maria Elisabeth van der Streng (am 4. August 1740).

M/1741.7 [Fridericus] A[dolfus] Lampe, *Gileadi balsamom ... Mostan pedig ... született nyelvéen ki-botsátott F. Bányai István*. Franekerában, s.n., 1741. 8°; [22],418 S.

Anm.: PBL <995 Gdg>; UBLd <1148 H 37>; OSzB - ASr 12220 (Bányai). - N.B. Das Exemplar in der UBLd enthält eine wichtige, handschriftliche Notiz: "F.A. Lampe, Balzem Gileads in 't Hongaars vertaalt door den Heer Steph. Banyai, Theol. Stud. tot Franiker, en aldaar op kosten van Frieslandt gedrukt ten dienst van de Gereformeerde in Hungarijen, die'er egter weinig voordeel van getrokken hebben, sijnde de meeste der exemplaaren door toedoen van de Jesuiten tot Weenen aangehouden en verdonkert" [i.e., kurzgefaßt: 'Diese Übersetzung, die auf Kosten der 'Staaten von Friesland' gedruckt wurde, ist den Reformierten in Ungarn kaum von Nutzen gewesen, weil die meisten Exemplare von den Jesuiten in Wien beschlagnahmt wurden']. - Am Schluß des Buches hat der Übersetzer noch "Két Buzgó Könyörgések" hinzugefügt, verfaßt von seinem Sárospataker *Praeceptor* Mihály Szathmári, "a S. Pataki Oskolának mostani Igazgatója", cf. M/1732.5 und M/1736.2.

M/1742.2 [Johannes Schrader], *Genethliacon. Foecundo puerperio Mariae Elisabethae van der Streng, conjugis castissimae Petri Burmanni, in alma Frisiorum Academia professoris dignissimi, hoc tempore ad inlustre Amstelaedamensium Athenaeum vocati, cum prole faeminea maritum bearet [1742]*. S.l.n.a. 4°; [8] S.

Anm.: KBH <852 A 149> - ASr 12147,12246,12434. - Carmen (lat.) zur Geburt von Johanna Elisabeth Burmannus (am 16. Juli 1742), Tochter von Prof. Petrus Burmannus und Maria Elisabeth van der Streng. - Auch in: 139/1786.1 Schrader, *Carmina*, S. 221–226.

M/1744.8 [Programma funebre Wyero Guilielmo Muys. *Memoriam clarissimi defuncti celebrabit oratione parentali Hermannus Venema, die 22 Maji*]. Franekeræ, Guilielmus Coulon, 1744. Plano.

Anm.: UBLd - N.B. Die *Oratio parentalis* war ursprünglich festgesetzt auf den 4. Mai 1744, cf. M/1744.1. Siehe dazu auch: 119/1744.3ab.

M/1744.9 [Programma funebre Wilhelmo Loré. *Celebrandis exequiis dictus est*

dies 29 Maji]. Franequerae, Gulielmus Coulon, 1744. Plano.

Anm.: UBLd - N.B. Die *Oratio funebris* wurde erst am 24. September 1744 gehalten von Prof. Nicolaus Ypey, cf. M/1744.4. Siehe dazu auch: 135/1744.1ab.

M/1746.5 [Ernst Willem Higt], *Bruiloftzang voor den hooggeleerden Heere Johannes Schrader; praelector in de geschiedenissen en Latynsche taal te Franeker; en mejuffrouw Alida Beata Schrader; in den echt vereenigd den 25 der Herfsmaand*. Leiden, Johannes Luzac, 1746. 4°; [8] S.

Anm.: CBGH <A 1226> - ASr 12284. - Carmen (nl.) zur Hochzeit von Johannes Schrader und Alida Beata Schrader (am 25. September 1746). Der Bräutigam war der Neffe des Verfassers ("mynen neeve"), die Braut war seine Kusine ("myne nichte"). - Auch in: M/1803.2 Higt, *Gedichten*, S. 114–119.

M/1750.6 *Ordo lectionum et horarum, quem, favente Deo, illustris Frisorum Academiae professores post ferias majores anni 1750 publice instituent*. S.l., Gulielmus Coulon, 1750. Plano.

Anm.: UBLd

M/1764.3b [Epo van Burmania], *Votum Vulcano, ad virum clarissimum et doctissimum Hermannum Venema, quum Commentarios suos in Psalmos ederet*. S.l.n.a. 4°; [2], 10 S.

Anm.: UBLd <1118 A/345> - Carm.: lat. - Siehe dazu auch: 119/1762.1.

M/1769.4 *Ordo lectionum et horarum, quem, favente Deo, illustris Frisorum Academiae professores post ferias majores anni 1769 publice instituent*. Franequerae, Gulielmus Coulon, 1769. Plano.

Anm.: UBLd

M/1770.4 *Catalogus insignium et praestantium praecipue theologorum et historicorum librorum, magna ex parte nitide compactorum, quos in usum suum collegemat Gysbertus Fontein, dum in vivis esset verbi divini minister vigilantissimus et fidelissimus Bolsvardiensis. Quorum publica fiet auctio Franequerae 27 Nov. et seqq., in aedibus A. Alma, Acad. Frisorum a secretis. Libri proximo ante auctionem die erunt conspiciendi*. Franequerae, Henricus Dionysius Lomars, 1770. 8°; [2], 103, [1] S.

Anm.: PBL <B 13914, mit Preisen> - N.B. S. [104]: "By H.D. Lomars is gedrukt en te bekomen" [i.e.: 'Bücherverzeichnis des Druckers Henricus Dionysius Lomars']. - Die Auktion fand vom 27. November bis zum 5. Dezember 1770 im Hause des damaligen Akademiesekretärs, A[drianus] Alma, statt.

M/1771.5 *Ordo lectionum et horarum, quem, favente Deo, illustris Frisorum Academiae professores post ferias majores anni 1771 publice instituent*. Franequerae, Gulielmus Coulon, 1771. Plano.

Anm.: UBLd

M/1792.3 *Ordo lectionum et horarum, quem, favente Deo, illustris Frisorum Academiae professores post ferias majores anni 1792 publice instituent*. Franequerae, vidua Gulielmi Coulon, 1792. Plano.

Anm.: UBLd

O R D O
L E C T I O N U M
E T
H O R A R U M

Quem, favente Deo, illustris Frisiorum Academiae Professores
post ferias majores anni MDCCLXXI.
publice instituent.

H O R A N O N A.

D. HERMANNUS VENEMA

Diebus Lunae & Martis Librum Ezechielis explicare
perget, diebus vero Jovis & Veneris hist. Eccles.
Sec. XVII.

H O R A D E C I M A.

D. FEY UDO WINTER

Adplicandi, quemadmodum concinnandi, remedium
formulas methodum exponet.

D. EVERWINUS WASENBERGH

De praecipuis aget scriptoribus, ac poetis Graecis.

H O R A D U D E C I M A.

D. JOHANNES RATELBAND

Selecta V. & N. T. loca explicabit.

D. HERMANNUS CANNEGIETER

Diebus Lunae & Martis de Jurisdictione disputabit;
diebus vero Jovis & Veneris aget de Poësis.

H O R A P R I M A.

D. SAMUEL HENRICUS MANGER

Difficiliora quaedam loca V. T. illustrabit.

D. NICOLAUS YPEY

Principia Chronologiae tradet.

H O R A S E C U N D A.

D. PETRUS CONRADI

Methodum Homileticam tractabit.

D. ELIAS WIGERI

Diebus Lunae & Martis de criminibus aget; diebus
vero Jovis & Veneris receptas in foro actionum formu-
las secundum ordinem Pandectarum tradet.

D. JOANNES SCHRADER

De Vitis veterum Auctorum, qui Latine scripserunt,
exponet, ac meliores editiones indicabit.

H O R A T E R T I A.

D. GULIELMUS OUWENS

Mala hypochondriaca, eorumque diversissimam origi-
nem & sanandi methodum tractabit.

D. JACOBUS GARCIN

Selecta in Stilum Gallicum explicabit.

H O R A Q U A R T A.

D. CHRIST. EVERH. DE LILLE

Difficiliores quasdam Physiologiae Medicæ Quaestio-
nes pertractabit.

D. JOHANN. HENRIC. VERSCHUIR

Interpretationem Prophetæ Hoseæ continuabit.

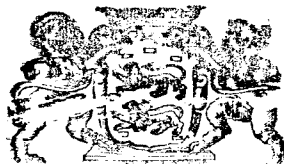
D. JOHANN. HENRIC. VAN SWINDEN

Selecta Philosophiæ loca exponet.

F R A N E Q U E R Æ ,

Excudit GULIELMUS COULON, Illustr. Frisiae Ordd. atque Eorund. Academ. Typograph. Ordin. 1771.

Der Ordo lectionum von 1771 (M/1771.5).



O R D O
L E C T I O N U M
E T
H O R A R U M

Quem, favente Deo, illustris Frisiorum Academiae Professores
 post ferias majores anni MDCCLXXXII.
 publice instituent.

H O R A D E C I M A.

EVERWINUS WASSEBERGII

Selecta Capita ex Institutione Interpretis N. T. Ernestina illustrabit.

H O R A U N D E C I M A.

ADOLPHUS YPEY

De virium vitalium fontibus morbisque praecipuis, ex illarum excessu vel defectu natis, exponet.

LAURENTIUS MEYER

Selecta Theologiae capita exponet.

JOANN. PHILIPPUS SCHEIDIUS

Universae de criminibus & poenis agit

H O R A D U O D E C I M A.

JOANNES RATELBAND

Selectas Theologiae quaestiones exponet.

H O R A S E C U N D A.

JACOBUS GARCIN

Selecta in Sulum Gallicum explicabit.

H O R A T E R T I A.

HIERMANNUS CANNEGIETER

Difficiliora juris capita illustrabit.

ANTONIUS CHAUDOIR

Selecta Physices capita experimentis illustrabit.

JOHANN. HENRICUS VERSCHUIR

Selectos Psalmos interpretabitur.

H O R A Q U A R T A.

JOANNES VAN VOORST

Loca quaedam V. T. classica, quae vocantur, illustrabit.

JOANN. GULIELM. DE CRANE

De Ludis Romanorum agit.

CHRISTIAN. EVERHARD. DE LILLE

Monita & praecepta medica tradet.

Diebus Mercurii & Saturni H O R A S E C U N D A.

JACOBUS PIERSON THOLEN

Geometriam Practicam tradet.

F R A N E Q U E R A E,

Execudit Vidua GULIELMI COULON, Illustr. Frisiae Ordd. atque Forund Academ. Typograph. Ordio. 1792.

Der Ordo lectionum von 1792 (M/1792.3).

INDEX NOMINUM

- Alma, A[drianus] - M/1770.4
Arnaud, G. d' - M/1726.5
Balde, Jan Junior - M/1740.5
Bányai, István/Stephanus F. - M/1741.7
Burmania, Epo van - M/1764.3b
Burmannus, Franciscus - M/1740.5
Burmannus, Johanna Elisabeth - M/1742.2
Burmannus, J.F. - M/1740.5
Burmannus, Petrus/Pieter - M/1740.5; M/1742.2
Cloppenburgius/Cloppenburg, Johannes - M/1653.8
Debreczeni, János P. - M/1659.9
Faber, Antonius - M/1740.5
Fontein, Gysbertus - M/1770.4
Friso, Guilielmus Carolus Henricus - M/1726.5
Haverkamp, J. - M/1740.5
Higt, Ernst Willem - M/1746.5
Lampe, F[ridericus] A[dolfus] - M/1741.7
Leffen, Petrus - M/1653.8
Lille, Christianus Everhardus de - 153/...
Lomars, Henricus Dionysius - M/1770.4
Loré, Wilhelmus - M/1744.9
Luzac, Stephanus - M/1723.6
Makonius/Maconius/Macconius, Johannes - M/1624.6
Martinius, Samuel - M/1624.6
Mulder, Johannes - 179/...
Muys, Wyerus Guilielmus - M/1744.8
Pater, Lucas - M/1740.5
Schrader, Alida Beata - M/1746.5
Schrader, Johannes - M/1742/2; M/1746.5
Schroder, Gerrardus - M/1740.5
Schultens, Albertus - 114/...
Schwartz, Christianus Wilhelmus - 115/1719.4
Streng, Jacobus vander - M/1740.5
Streng, Maria Elisabeth van der - M/1740.5; M/1742.2
Swinden, Johannes Henricus van - 159/...
Szathmári, Michaël/Mihály - M/1732.5; M/1736.2; M/1741.7
Técsi, Miklós J. - M/1659.9
Teremi, István - M/1668.3
Ternyei, András - M/1659.9
Váradi, Mátyás - M/1668.3
Venema, Hermannus - M/1732.5; M/1744.8; M/1764.3b
Vitringa, Campegius Senior (Pater) - 114/1722.2
Vitringa, Campegius Junior (Filius) - 115/...; M/1723.6
Willink, Dirk - M/1740.5
Winter, Geerardus - M/1740.5
Ypey, Adolphus - 162/...
Ypey, Nicolaus - M/1744.9

INDEX TYPOGRAPHORUM

Balck, Idzardus -	M/1647.4
Balck, Uldericus -	M/1624.6
Coulon, Gulielmus -	153/1776.1; 159/1772.1; -/1774.1; -/1775.3; -/1777.1; M/1744.8; M/1744.9; M/1750.6; M/1769.4; M/1771.5
Coulon, Gulielmus, vidua -	162/1782.1; M/1792.3
Halma, Henricus -	114/1722.2; 115/1719.4; M/1726.5
Horreus, Fredericus, vidua -	M/1732.5
Leffen, Petrus -	M/1653.8
Lomars, Henricus Dionysius -	M/1770.4
Luzac, Johannes -	M/1746.5
Sluis, D. v.d. -	179/1805.3
Szentyel, Mihály [Veresegyházi] -	M/1659.9
Veen, Martinus vander -	M/1736.2
Wellens, Johannes [János] -	M/1668.3
s.n. [<i>sine nomine</i>]	M/1723.6; M/1740.5; M/1741.7; M/1742.2; M/1764.3b

* Herrn A. Vlieger (Amstelveen) bin ich zu größtem Dank verpflichtet dafür, daß er mein Deutsch korrigiert hat.

* Für Unterstützung bei meinen Forschungen möchte ich gern auch an dieser Stelle den Herren R. Breugelmans (UBLd) und J.A. Gruys (KBH) recht herzlich danken.